

# Gemeinderat Derendingen

Protokoll der 10. Sitzung 2023

Mittwoch, 27. September 2023, 18.30 Uhr, in der Aula Derendingen Mitte

---

<b>Vorsitz:</b>	Roger Spichiger
<b>Anwesend:</b>	Roger Siegenthaler Kosovare Fetahu-Rrustemi André Winiger Christine Bänninger Claire Orias
<b>Protokoll:</b>	Béatrice Müller
<b>Entschuldigt:</b>	Urban Cueni Riccardo Sturzo Presse
<b>Gäste:</b>	Dr. Markus Flatt, EVU Partners AG Andreas Affolter, Leiter Bau und Planung

---

## Verhandlungsgegenstände

2023-81	Abnahme des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 07.09.2023
2023-82	Präsidiales: Motion EWD Organisationsstruktur: Ergebnisse Arbeitsgruppe; Behandlung z.H. GV (VERTRAULICH)
2023-83	Bildung und Soziales: Überführung Verein KIDZ Derendingen in die Einwohnergemeinde Derendingen; 1. Lesung Reglement (VERTRAULICH)
2023-84	Präsidiales: Gemeindeversammlung, Traktandenliste vom 30.10.2023
2023-85	Hoch- und Tiefbau: Buskonzept Region Solothurn, 2. Etappe; Stellungnahme zu Stossrichtung und Ansätzen des Angebotskonzepts 2018
2023-86	Präsidiales: Schiessanlage Feldacker; Überarbeitung des Vertrages betreffend Benützung und Unterhalt
2023-87	Präsidiales: Terminplan 2024; Antrag Genehmigung
2023-88	Präsidiales: Feuerwehrstab; Mutationen per 01.01.2024
2023-89	Präsidiales: VBZAS; Delegiertenversammlung vom 25.10.2023
2023-90	Präsidiales: ZV Schulkreis Wasseramt Ost; Delegiertenversammlung vom 26.10.2023
2023-91	Präsidiales: Personelles (VERTRAULICH)
2023-92	Informationsaustausch Ressorts (VERTRAULICH)

---

14.3 <b>2023-81</b>	Gemeinderat: Traktandenlisten, Protokolle <b>Abnahme des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 07.09.2023</b>
------------------------	---

---

**Beschluss** (einstimmig)

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 07.09.2023 wird genehmigt und verdankt.

---

8.0 <b>2023-82</b>	Allgemeines, Einzelnes und Diverses, Tarife <b>Präsidiales: Motion EWD Organisationsstruktur: Ergebnisse Arbeitsgruppe; Behandlung z.H. GV (VERTRAULICH)</b>
-----------------------	---

---

Vertrauliche Behandlung

---

9.24.9 <b>2023-83</b>	Frühförderung <b>Bildung und Soziales: Überführung Verein KIDZ Derendingen in die Einwohnergemeinde Derendingen; 1. Lesung Reglement (VERTRAULICH)</b>
--------------------------	---

---

Vertrauliche Behandlung

---

14.2 <b>2023-84</b>	Gemeindeversammlung: Traktandenlisten, Protokolle <b>Präsidiales: Gemeindeversammlung, Traktandenliste vom 30.10.2023</b>
------------------------	--

---

**Beschluss** (einstimmig)

Traktanden:

1. Mitteilungen
2. Motion EWD Organisationsstruktur; Ergebnisse der Arbeitsgruppe und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen
3. Motionen und Anfragen
4. Ehrung von Frau Mirjam von Rohr, Hyrox Sport

Gemeindepräsidium  
Administration

---

33.3 2023-85	Öffentlicher Verkehr (BSU, SBB, etc.) <b>Hoch- und Tiefbau: Buskonzept Region Solothurn, 2. Etappe; Stellungnahme zu Stossrichtung und Ansätzen des Angebotskonzepts 2018</b>
-----------------	--

---

### **Ausgangslage**

Im Jahr 2018 hat das Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) das Busangebot in der Region Solothurn überprüft und ein mittel- bis langfristiges Angebotskonzept erarbeitet. Die Umsetzung der geplanten Angebotsverbesserungen wurde in zwei Etappen vorgesehen, nämlich 2020 und ca. 2025. Vor einem Jahr am 13. Juli 2022 wurden die Einwohnergemeinden über den Stand und den Start der Arbeiten zur zweiten Umsetzungsetappe des Buskonzepts Region Solothurn 2018 informiert. In einem ersten Schritt soll die Planung 2018 dahingehend überprüft werden, ob die damaligen Ansätze nach wie vor zielführend sind. Verschiedene Entwicklungen in der Region und diverse Eingaben aus der Mitwirkung 2018 haben zu diesem Schritt geführt. Die Arbeiten konnten mittlerweile abgeschlossen und die Erkenntnisse in einem Bericht festgehalten werden. Der Bericht zeigt auf, wo Handlungsbedarf besteht beim aktuellen Busnetz und bei

den Angebotsmodulen der zweiten Umsetzungsetappe der Planung 2018. Darauf abgestützt wurden Stossrichtungen zur künftigen Entwicklung des Busangebots in der Region Solothurn formuliert. Gegenüber der Planung 2018 sind gewisse Anpassungen vorgesehen.

Die Einwohnergemeinde Derendingen kann nun bis zum 30. September 2023 eine allfällige Stellungnahme zu den Inhalten im Bericht abgeben.

### **Grundlagen**

- Auswertung Projektumfrage vom 30.06.2023
- Buskonzept-SO Bericht Phase 1 vom 30.06.2023
- Buskonzept-SO Beilage 1 Liniennetz Ist-Zustand vom 16.06.2023
- Buskonzept-SO Beilage 2 Zielbild Angebotsniveau vom 16.06.2023
- Buskonzept-SO Beilage 3 Bevölkerungsentwicklung vom 23.10.2022
- Buskonzept-SO Beilage 4 Pendlerströme 2018 vom 28.09.2022
- Buskonzept-SO Beilage 5 Fahrgastauswertungen 2019 und 2021 vom 26.10.2022

### **Sachverhalt**

Aufgrund der Rückmeldungen aus der Mitwirkung und aus den aktuellen Analysen hat sich folgender Handlungsbedarf und -potenzial ergeben.

- Aufgrund der niedrigen Nachfrage muss die bestehende innere Tangente (Linie 17) wie auch die geplante äussere Tangente grundsätzlich überprüft werden.
- Die Führung der Linien 5 und 7 zwischen Subingen und Herzogenbuchsee ist kompliziert und das Fahrplanangebot variiert stark und ist ausserhalb der Spitzenzeiten mit dem Stundentakt auf jeder Linie relativ tief. Weiter besteht der Wunsch nach schnellen Direktkursen zwischen Herzogenbuchsee und Solothurn.
- Zwischen Derendingen und Subingen liegen die Arbeitszonen (Wissensteinfeld / Fadacker), die zwar relativ nahe an der Busroute 5/7 (Luzernstrasse) liegen, jedoch keinen ÖV-Anschluss haben. Einerseits fehlt auf einer Strecke von 1.4 km eine Haltestelle und andererseits wirkt die Bahnlinie trennend.

Folgende Stossrichtung und Ansätze betreffen die Gemeinde Derendingen in der weiteren Überprüfung des Busangebot Region Solothurn:

Ansätze Korridor Solothurn – Herzogenbuchsee

Die beiden Linien 5 und 7 sollen zwischen Derendingen und Herzogenbuchsee optimiert werden. Dazu sollen folgende Ansätze weiterverfolgt werden:

- Zwischen Subingen und Herzogenbuchsee soll die Linienführung gestrafft werden. Statt der variierenden Linienführungen sollen ganztags die gleichen Routen gefahren werden, einerseits via Etziken Industrie – Bolken – Inkwil, andererseits via Horriwil – Hüniken –

- Etziken – Aeschi – Niederönz. Damit würden die Querverbindungen zwischen Bolken und Aeschi entfallen. Allenfalls braucht es einzelne Ausnahmen für den Schülerverkehr.
- Im Kontext mit der Linienstraffung sollen dann beide Linien bis zum Endhalt Herzogenbuchsee ganztags je im Halbstundentakt bedient werden.
  - Das Haltestellenangebot zwischen Derendingen und Herzogenbuchsee ist zu überprüfen. Zur besseren Erschliessung des Gebiets Wissensteinfeld / Fadacker sollen neue Haltestellen auf der Luzernstrasse im Bereich Derendingen Fabrikstrasse und / oder im Bereich Subingen Kreisel Derendingenstrasse / Gewerbestrasse ins Auge gefasst werden. Damit könnten auch die westlichen Wohngebiete von Subingen besser erschlossen werden. Weiter müsste in diesem Kontext für den Langsamverkehr eine neue Quermöglichkeit der Bahnlinie im Bereich Gewerbestrasse geschaffen werden. Bei den Haltestellen zwischen Subingen und Herzogenbuchsee sollte eine Optimierung bei den Standorten geprüft werden. Dabei könnten leichte Verschiebungen oder in Einzelfällen auch Haltestellenzusammenlegungen zur besseren Gebietsabdeckung und / oder zur Verbesserung der Betriebseffizienz der Linien 5 und 7 beitragen.

#### Ansätze Tangenten

Mit einer Neukonzeption der Tangenten soll das Ziel verfolgt werden, dass diese mehr Erschliessungs- und Verbindungsfunktionen erfüllen können. Aufgrund der Pendlerbewegungen könnte eine Tangente interessant sein, wenn damit eine Anbindung aus dem Raum Deitingen / Derendingen / Subingen / Kriegstetten an die S8 (Solothurn – Bern) geschaffen werden könnte. Konkret werden folgende Ansätze vorgeschlagen:

- Die innere Tangente (Linie 17) wird an den Bahnhof Biberist RBS angebunden (statt Gerlafingen); dieser Ansatz findet sich auch im Mobilitätsquintett Wasseramt. Zudem ist eine direkte Erschliessung des Papieri-Areals in Biberist anzustreben.
- Die äussere Tangente wird auf dem Südabschnitt Gerlafingen – Subingen fallengelassen (Gebiet wird durch andere Linien bereits engmaschig abgedeckt, die teils noch verdichtet werden).
- Für den Nordabschnitt Subingen – Deitingen kann allenfalls durch eine Aufspaltung der inneren Tangente (Linie 17) ab Derendingen ein Angebot bereitgestellt werden (alternierend nach Luterbach – Attisholz und Subingen – Deitingen).
- Die gemäss Konzept 2018 geplante Verlängerung der inneren Tangente (Linie 17) bis Riedholz muss aus wirtschaftlichen Gründen infrage gestellt werden. Die Verlängerung bis Riedholz kann nur dann in Erwägung gezogen werden, wenn dies ohne Erhöhung des Fahrzeugbedarfs möglich ist.

Alle Ansätze kommen nur dann in Frage, wenn nachhaltig eine genügende Kostendeckung erreicht werden kann, ansonsten die Tangentiallinien aufgehoben werden müssen.

#### Ansätze Korridor Solothurn – Biberist - Gerlafingen

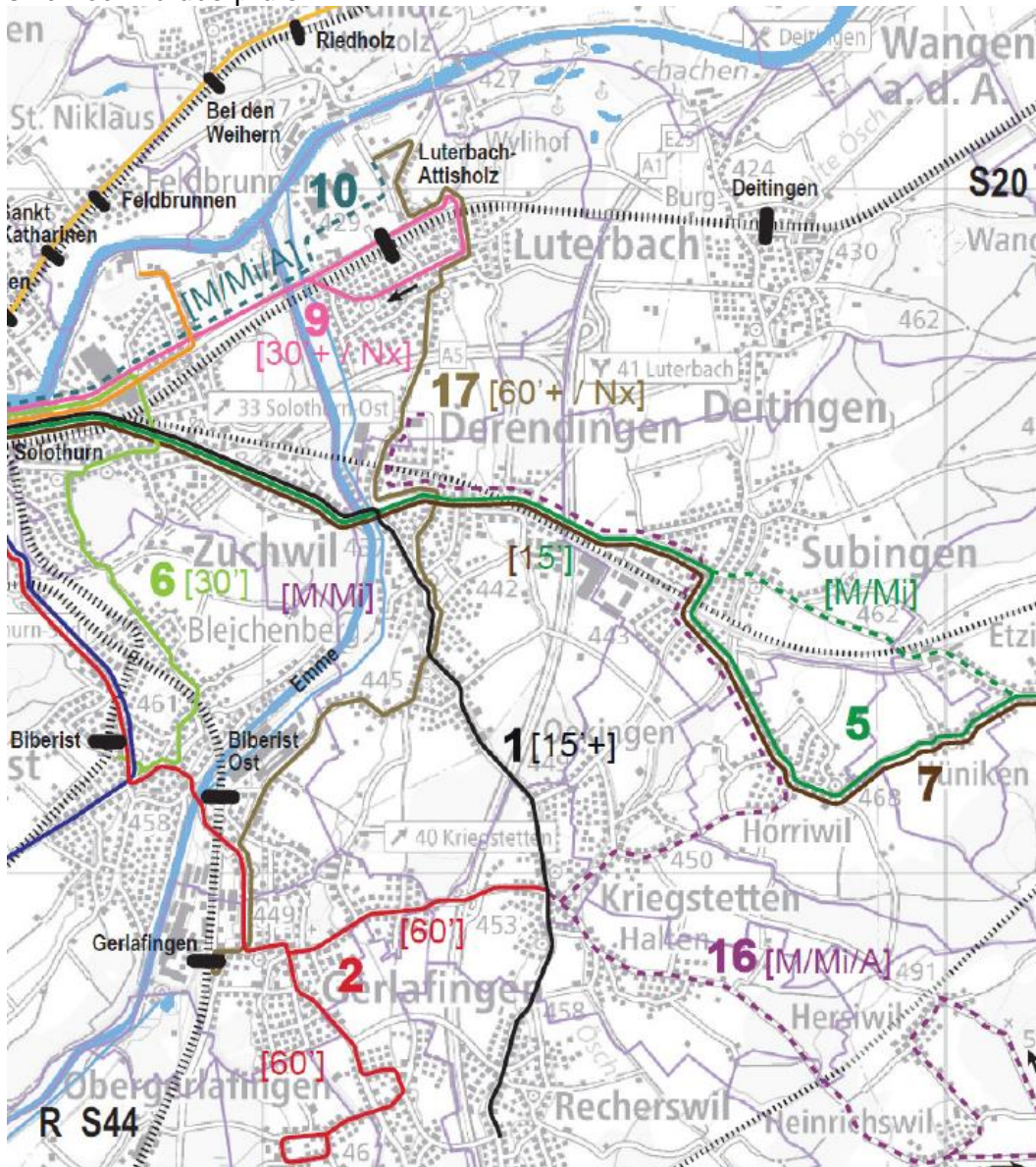
Wie erwähnt soll in diesem Korridor (Linien 2, 3, 6) die Neukonzeption des Angebotskonzepts 2018 umgesetzt werden. Zu überprüfen sind noch die Verknüpfungspunkte mit der Bahn und Linienführungsoptionen ab Kriegstetten.

- Für die Linien von Ziebach und Kriegstetten könnte die Schaffung einer Umsteigebeziehung am Bahnhof Biberist RBS und / oder Bahnhof Gerlafingen eine Verbesserung der Verbindungen in den Raum Bern bringen. Dies hätte allerdings eine leichte Verlängerung der Fahrstrecke zur Folge, was für die nach Solothurn durchreisenden Fahrgäste nachteilig wäre und evtl. auch Auswirkungen auf die Betriebskosten hätte. Die Vor- und Nachteile müssen noch gesamtheitlich abgewogen werden.
- Auf die im Angebotskonzept 2018 vorgesehene Verknüpfung der Buslinie von Lohn am Bahnhof Biberist RBS kann allenfalls verzichtet werden, da diese Linie bereits am Bahnhof Lohn - Lüterkofen einen Bahnanschluss hat und neu dann auch noch beim HB Süd in Solothurn.
- Verlängerung der Linie 2 in Kriegsstellungen bis Halten und/oder Oekingingen zur Verbesserung der Gebietserschliessung.

### Auswirkungen und Abhängigkeiten

Eine Busanbindung des Bahnhofs Biberist an die durchgehenden Linien (2 und 3) müsste idealerweise mit einer Routenanpassung via Eigerstrasse und Blümlisalpstrasse erfolgen. Die infrastrukturelle Machbarkeit müsste noch überprüft werden. Eine Stichfahrt ab Solothurnstrasse mit Bedienung der bestehenden Bushaltestelle Biberist RBS, Bahnhof kommt aus Qualitätsgründen nicht infrage (zu grosser Nachteil für durchreisende Fahrtäste).

Eine Verlängerung der Linie 2 ab Kriegstetten nach Halten und/oder Oekingingen hat Auswirkungen auf die geplante neue Buswendeschleife südlich des Dorfzentrums. Die Kompatibilität und die Abstimmung einer Linienverlängerung mit der geplanten Wendeschleife (inkl. Haltestelle) sind noch zu überprüfen.



### Übersicht heutiges Netz

Stossrichtung Wasseramt

Für die weitere Vertiefungsplanung (Phase 2) im Wasseramt werden folgende Stossrichtungen weiterverfolgt:

- Verbesserung Linien 5 und 7 im Abschnitt Derendingen – Herzogenbuchsee
  - Einheitliche und direktere Linienführung mit leichter Reisezeitverkürzung Herzogenbuchsee – Solothurn
  - Angebotsverdichtung tagsüber
  - Neue Haltepunkte zwischen Derendingen und Subingen zur besseren Gebieterschliessung (inkl. neuer Zugangsweg)
  - Optimierung Haltestellenstandorte

## 10. Sitzung Gemeinderat vom 27. September 2023

- Prüfung Anpassungen bei innerer Tangente (Linie 17)
  - Anbindung am Bahnhof Biberist RBS statt Gerlafingen
  - Direkte Erschliessung Papieri-Areal Biberist anstreben
  - Überprüfung Linienführungen Nordabschnitt ab Derendingen
- Verzicht auf Einführung der äusseren Tangente (evtl. Teilersatz durch Anpassung innere Tangente)
- Neukonzeption der Linien 2, 3, und 6 gemäss Angebotskonzept 2018 mit Prüfung von Detailoptimierungen im Raum Biberist / Gerlafingen / Kriegstetten

### Weiteres Vorgehen

Im vierten Quartal 2023 werden die eingegangenen Rückmeldungen geprüft und diese gegebenenfalls in den Stossrichtungen berücksichtigt.

In einem zweiten Schritt wird ab 2024 und in den folgenden Jahren die Stossrichtungen insbesondere mit den betroffenen Gemeinden und Transportunternehmen weiterentwickeln. Hier sind die Busangebote im Detail inkl. Linienführungen, Haltestellenstandorte, Taktangebote, Anschlüsse, Fahrzeuggrössen, Umsetzungshorizont und Finanzierung zu planen und festzulegen. Diese Arbeiten werden in einzelne Teilgebiete aufgeteilt. Die räumliche Aufteilung der Stossrichtungen im Bericht soll dabei als Richtschnur dienen.

Das AVT wird sich voraussichtlich im 1. Quartal 2024, um den konkreten Einbezug der Gemeinden in den zweiten Planungsschritt aufgleisen zu können.

Die zeitliche Einführung der einzelnen Angebotsmodule wird mit dem Projektumfeld abzustimmen sein. Dabei spielen nicht zuletzt die Realisierungszeitpunkte der notwendigen Infrastrukturen wie z. B. der Hauptbahnhof Solothurn Süd eine wichtige Rolle. Der im Jahr 2018 angenommene Horizont 2025 für die zweite Etappe muss zeitlich nach hinten verschoben werden.

### **Erwägungen des Ressortleiters Hoch- und Tiefbau und der Abteilung Bau und Planung**

Der Ressortleiter Hoch- und Tiefbau sowie die Abteilung Bau und Planung begrüssen die Stossrichtungen welche im Raum Wasseramt vorgesehen sind.

- Die Ansätze beim Korridor Solothurn – Herzogenbuchsee mit der unter anderem geplanten zusätzlichen Haltestelle im Gebiet Wissensteinfeld / Fadacker zur besseren Erschliessung wird von der Gemeinde sehr begrüsst.
- Auch die Ansätze bei den inneren Tangentenlinien (Anbindung RBS Bahnhof Biberist / Aufspaltung Subingen - Deitingen) werden positiv gewertet. Dies vor allem im Aspekt mit der neu gegründeten Pflegeorganisation Derendingen Deitingen Luterbach wäre eine Erweiterung des Busangebots nach Deitingen ein Mehrwert.
- Die Ansätze für die äussere Tangentenlinie sind nachvollziehbar. Bei einer Anbindung von Subingen - Deitingen mittels der inneren Tangentenlinie kann der Verzicht auf die Einführung der äusseren Tangentenlinie akzeptiert werden.

### **Antrag des Ressortleiter Hoch- und Tiefbau und der Abteilung Bau und Planung**

Der Ressortleiter Hoch- und Tiefbau sowie die Abteilung Bau und Planung beantragen dem Gemeinderat folgende Stellungnahme einzureichen:

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst die Stossrichtung des Buskonzept Region Solothurn zweite Etappe die der Kanton Solothurn in planerischer Hinsicht trifft und zukünftig weiterverfolgen will.

1. Die Anpassungen der inneren Tangentenlinie mit der Anbindung RBS Bahnhof Biberist und Aufspaltung Subingen – Deitingen werden begrüsst.
2. Bei einer Anbindung von Subingen - Deitingen mittels der inneren Tangentenlinie kann der Verzicht auf die Einführung der äusseren Tangentenlinie akzeptiert werden.
3. Die Abteilung Bau und Planung soll mit der schriftlichen Rückmeldung an das Amt für Verkehr und Tiefbau Herr Kjell Kolden (Abteilungsleiter Öffentlicher Verkehr) beauftragt werden.

Eintreten stillschweigend beschlossen.

**Beschluss** (einstimmig)

1. Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Derendingen begrüsst die Stossrichtung des Buskonzepts Region Solothurn zweite Etappe, die der Kanton Solothurn in planerischer Hinsicht trifft und zukünftig weiterverfolgen will.
2. Die Anpassungen der inneren Tangentenlinie mit der Anbindung RBS Bahnhof Biberist und Aufspaltung Subingen – Deitingen werden begrüsst.
3. Bei einer Anbindung von Subingen - Deitingen mittels der inneren Tangentenlinie kann der Verzicht auf die Einführung der äusseren Tangentenlinie akzeptiert werden.
4. Die Abteilung Bau und Planung wird mit der schriftlichen Rückmeldung an das Amt für Verkehr und Tiefbau, Herr Kjell Kolden (Abteilungsleiter Öffentlicher Verkehr), beauftragt.

Amt für Verkehr und Tiefbau Kjell Kolden, Rötihof Werkhofstrasse 65, 4509 Solothurn  
Gemeindepräsidium  
Bau und Planung

---

1.5	Schiessplätze und Anlagen
<b>2023-86</b>	<b>Präsidiales: Schiessanlage Feldacker; Überarbeitung des Vertrages betreffend Benützung und Unterhalt</b>

---

**Ausgangslage**

Die Schiessanlage Feldacker in Zuchwil gehört dem Bezirksschützenverein Solothurn-Zuchwil (Vertrag 28. Oktober 1924).

1978 kaufte sich die Gemeinde Derendingen in die Schiessanlage Feldacker ein (Vertrag 19. Oktober 1978). Im Vertrag wird u.a. geregelt, wie sich die Einwohnergemeinden beteiligen bei allfälligen Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des Schiessbetriebes, sowie das Prozedere, falls die Schiessanlage aufgelöst und das Land veräussert würde.

Auf Initiative der Einwohnergemeinde Zuchwil hat am 8. September 2022 eine Aussprache mit den beiden Vertragspartnern Solothurn und Derendingen stattgefunden. Grund war das Anliegen der Einwohnergemeinde Zuchwil, den bestehenden Vertrag aus dem Jahre 1978 betreffend Benützung und Unterhalt der Schiessanlage Feldacker der heutigen Situation anzupassen. Zuchwil als Standortgemeinde der Schiessanlage hat bis jetzt alle Aufwendungen im Zusammenhang mit der Schiessanlage alleine getragen (jährlich im Durchschnitt mit CHF 5'500.--)

**Erwägungen**

Künftig sollen die anfallenden Kosten im Zusammenhang mit dem Schiessstand durch die ausführende Gemeinde transparent erhoben werden und nach dem Verteilschlüssel, welcher vertraglich festgelegt ist, unter den drei Gemeinden aufgeteilt werden. Zu den Kosten gehören Planungs- und Bewilligungsverfahren, Beschwerden, Stundensatz der entsprechenden umsetzenden Stelle etc.

Zurzeit wird die Sanierung des Schiessstandes vorbereitet. Je nach Resultat der Lärmmessungen sind keine bis sehr aufwändige Massnahmen notwendig. Diese sind jedoch erst bekannt, wenn die Resultate vorliegen.

**Auswirkungen**

Der Vertrag betreffend die Benützung und den Unterhalt der Schiessanlage Feldacker zwischen den Einwohnergemeinden Solothurn, Derendingen und Zuchwil ist der aktuellen Situation angepasst.

Eintreten stillschweigend beschlossen.

**Beschluss** (einstimmig)

1. Der überarbeitete Vertrag betreffend die Benutzung und den Unterhalt der Schiessanlage Feldacker wird genehmigt.
2. Der Gemeindepräsident Roger Spichiger und die Gemeindeschreiberin Béatrice Müller werden ermächtigt den Vertrag zu unterzeichnen.

- Herr Alexander Rudolf von Rohr, Präsident, Bezirksschützenverein Solothurn-Zuchwil, Schützenweg 21, Postfach 331, 4528 Zuchwil
- Einwohnergemeinde Stadt Solothurn
- Einwohnergemeinde Zuchwil
- Abteilung Finanzen

---

14.2  
2023-87

Gemeindeversammlung: Traktandenlisten, Protokolle  
**Präsidiales: Terminplan 2024; Antrag Genehmigung**

---

Die Zentralen Dienste legen einen Vorschlag für den Terminplan 2024 vor.

Eintreten stillschweigend beschlossen.

Folgende Änderungen/Ergänzungen werden gewünscht:

- Christine Bänninger: Termin vom 01.02.2023 auf 31.01.2023 schieben.
- Christine Bänninger: Dieses Jahr wurde bestimmt, dass die GR-Sitzungen jeweils um 18.30 Uhr beginnen. Sie stellt die Frage, ob man sich nicht wieder auf 19.00 Uhr einigen könnte. Roger Siegenthaler stellt den Antrag um Sitzungsbeginn 19.30 Uhr.  
Sitzungsbeginn 19.00 Uhr: 4 Stimmen  
Sitzungsbeginn 19.30 Uhr: 1 Stimme  
Somit beginnen die Gemeinderatssitzungen 2024 jeweils um 19.00 Uhr.

**Beschluss** (einstimmig)

Der Sitzungsplan 2024 wird, unter Berücksichtigung der erwähnten Korrekturen und Ergänzungen, genehmigt.

Zentrale Dienste



24.9	Rapporte, Insubordinationen, Diensterschwerungen, Strafen, Beförderungen, Entlassungen
<b>2023-88</b>	<b>Präsidiales: Feuerwehrstab; Mutationen per 01.01.2024</b>

Das Feuerwehrkommando Derendingen, Marco Imbach, Feuerwehrommandant, unterbreitet mit Schreiben vom 10.09.2023 folgenden Antrag:

"Gemäss meiner Demission vom 16.08.2023, werde ich per 31.12.2023 aus der Feuerwehr Derendingen austreten. Der gewählte Nachfolger, Benjamin Zimmermann, wird entsprechend das Kommando ab 01.01.2024 übernehmen.

Aufgrund des Kommandowechsels und durch erfolgte Weiterbildungen von Offizieren, sind Mutationen und Beförderungen anstehend.

Für die Funktion als Materialverwalter hat sich Schmid Fabian zur Verfügung gestellt. Die Wahl von Schmid Fabian erfolgt an der letzten Stabssitzung vom 05.09.2023 einstimmig.

Offiziere welche den Kurs 41 absolvieren, sind gemäss Kommandoakten zum Oblt zu befördern. Fälschlicherweise habe ich an der Hauptübung 2022 zwei Offiziere in diesem Zusammenhang befördert. Beförderungen von Offizieren sind aber durch den Gemeinderat vorzunehmen. Ich bitte Sie, die Beförderungen rückwirkend wie unten aufgeführt zu bestätigen.

Der EW-Stub setzt sich ab 01.01.2024 aus folgenden Mitgliedern zusammen: (Mutation in F+K)

Funktion	Nachname	Vorname	Bemerkungen
<b>Kommandant</b>	<b>Zimmermann</b>	<b>Benjamin</b>	<b>Gemäss Antrag 16.09.2022 Beförderung zum Kdt</b>
Kommandant-Stv. / Leiter Betrieb	Kuratli	Cyril	
Pikettchef / Einsatzplanung	Bader	Jan	
Atemschutzchef	Stotzer	David	
<b>Atemschutzchef Stv.</b>	<b>Schmidlin</b>	<b>Gregory</b>	<b>Beförderung zum Oblt rückwirkend per 26.08.2022 Aufgrund Kurs 41</b>
Alarmierung und Funk	Silvestro	Davide	
<b>Drohnenchef</b>	<b>Lüscher</b>	<b>Beat</b>	<b>Beförderung zum Oblt per 01.01.2024 Aufgrund Kurs 41</b>
<b>Materialwart</b>	<b>Schmid</b>	<b>Fabian</b>	<b>Neu in der Funktion und im Stab ab 01.01.2024 Beförderung zum Oblt rückwirkend per 26.08.2022 Aufgrund Kurs 41</b>
<b>Motorfahrzeuge</b>	<b>Lanz</b>	<b>Michael</b>	<b>Aufgrund Kurs 41</b>
Verkehrsgruppe	Stotzer	David	
Elektrogruppe	Mikayil	Baydan	
Fw-Administration	Zuber	Rinaldo	
Mannschaftsvertreter	Guarino	Mario	

Antrag:

Der Gemeinderat wird gebeten, den oben aufgeführten Mutationen zuzustimmen und die Mutation des FW-Stabes zu bestätigen. Die Entschädigung richtet sich nach der Dienst- und Gehaltsordnung (DGO) der Gemeinde Derendingen.

Wir bitten die Gemeindeverwaltung, die entsprechenden Mutationen zu veranlassen und ebenfalls den Internetauftritt der Gemeinde Derendingen anzupassen.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen bestens."

Eintreten stillschweigend beschlossen.

**Beschluss** (einstimmig)

1. Zimmermann Benjamin wird per 01.01.2024 zum Kdt befördert.
2. Schmidlin Gregory, Atemschutzchef Stv., wird rückwirkend per 26.08.2022 zum Oblt befördert.
3. Lanz Michael, Motorfahrzeuge, wird rückwirkend per 26.08.2022 zum Oblt befördert.
4. Lüscher Beat, Drohnenchef, wird per 01.01.2024 zum Oblt befördert.
5. Schmid Fabian wird in seiner neuen Funktion als Materialwart per 01.01.2024 in den Stab aufgenommen.
6. Die Zusammensetzung des Stabes wird zur Kenntnis genommen.
7. Die Entschädigung richtet sich nach dem Behördenreglement der Einwohnergemeinde Derendingen.

Herr Benjamin Zimmermann, Speerweg 27, 4552 Derendingen

Herr Gregory Schmidlin, Steinmattstrasse 16, 4552 Derendingen

Herr Michael Lanz, Rapsweg 24, 4552 Derendingen

Herr Beat Lüscher, Maisfeldstrasse 9, 4552 Derendingen

Herr Fabian Schmid, Ob. Fenchernstrasse 2, 4552 Derendingen

Feuerwehrkommando, Marco Imbach, Walter-Weber-Strasse 3, 4552 Derendingen

Finanzen

Zentrale Dienste

---

25.7.1

VBZAS Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Aare-Süd

**2023-89**

**Präsidiales: VBZAS; Delegiertenversammlung vom 25.10.2023**

---

Der VBZAS – Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Aare-Süd unterbreitet die Traktandenliste mit den Unterlagen für die Delegiertenversammlung vom 25.10.2023.

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten Reto Vescovi und Wahl des Stimmenzählers
2. Genehmigung der Traktanden
3. Genehmigung des Protokolls der DV VBZAS vom 04.04.2023
4. Information Stand RFS
5. Änderung DGO
6. Budget VBZAS 2024
  - Orientierung durch Michael Grädel, Leiter Zivilschutz, mit Daniel Arni, Ressortleiter Finanzen, und Beatrice Wüthrich, KMU Treuhandpartner AG, Luterbach
  - Genehmigung des Budgets VBZAS 2024
7. Information
8. Varia
9. Termine
  - Delegiertenversammlung Frühling 2024: Dienstag, 23.04.2024

Eintreten stillschweigend beschlossen.

Roger Spichiger und André Winiger informieren als Vorstandsmitglieder über die Traktandenliste.

**Beschluss** (einstimmig)

Der Gemeinderat nimmt die Traktandenliste für die Delegiertenversammlung VBZAS vom 25.10.2023 zur Kenntnis. Den vorliegenden Anträgen des Vorstandes kann zugestimmt werden, weshalb keine Mandatierung der Delegierten nötig ist.

Delegierte VBZAS  
Gemeindepräsidium

---

14.29.1 2023-90	ZV OWO Zweckverband Schulkreis Wasseramt Ost <b>Präsidiales: ZV Schulkreis Wasseramt Ost; Delegiertenversammlung vom 26.10.2023</b>
--------------------	--

---

Der ZV Schulkreis Wasseramt Ost unterbreitet die Traktandenliste mit den Unterlagen für die Delegiertenversammlung vom 26.10.2023.

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Protokoll vom 27.04.2023
3. Budget 2024
4. Informationen aus dem Schulbetrieb
5. Verschiedenes

Eintreten stillschweigend beschlossen.

Im vorliegenden Budget sind 2 % Teuerung eingerechnet. Allenfalls muss aufgrund des Entscheides des Kantons betreffend der Höhe der Teuerung eine Korrektur vorgenommen werden.

**Beschluss** (einstimmig)

Der Gemeinderat nimmt die Traktandenliste für die Delegiertenversammlung Zweckverband Schulkreis Wasseramt Ost vom 26.10.2023 zur Kenntnis. Den vorliegenden Anträgen des Vorstandes kann zugestimmt werden, weshalb keine Mandatierung der Delegierten nötig ist.

Delegierte ZV Schulkreis Wasseramt Ost  
Gemeindepräsidium

10. Sitzung Gemeinderat vom 27. September 2023

---

9.3.4 Schulleitung: Wahlen und Demissionen  
**2023-91 Präsidiales: Personelles (VERTRAULICH)**

---

Vertrauliche Behandlung

---

14.3.5 Gemeinderat: Ressorts  
**2023-92 Informationsaustausch Ressorts (VERTRAULICH)**

---

Vertrauliche Behandlung

Schluss der Sitzung: 21:30 Uhr

4552 Derendingen, 3. November 2023 **EINWOHNERGEMEINDE DERENDINGEN**  
Für den Gemeinderat  
Der Gemeindepräsident Die Gemeindeschreiberin

Roger Spichiger

Béatrice Müller